

Haushaltsantrag zum Haushalt 2019

Antragsteller/in	SPD-Kreistagsfraktion	
Antrag / Betreff	Kreiseigene Wohnungen für Mitarbeiter*Innen planen, realisieren und anbieten	
Art des Antrags	<input type="checkbox"/> Finanzwirksamer Antrag	<input checked="" type="checkbox"/> <u>Nicht</u> -finanzwirksamer Antrag
Finanzielle Auswirkungen	<input type="checkbox"/> Erhöhung <input type="checkbox"/> Reduzierung im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt <input type="checkbox"/> Ertrag <input type="checkbox"/> Einzahlung <input type="checkbox"/> Aufwand <input type="checkbox"/> Auszahlung um _____ €	
Deckungsvorschlag (bei Aufwands- / Auszahlungserhöhung)		
Laufzeit des Antrags	<input checked="" type="checkbox"/> Einmalig für das Haushaltsjahr 2019 <input type="checkbox"/> jährlich wiederkehrend	
Hintergründe / Begründung	<p>Auch die Attraktivität eines Arbeitgebers bemisst sich heutzutage auch an vielen „weichen“ Faktoren. Einer davon ist die gute Möglichkeit, Familie und Beruf vereinbaren zu können. Im Rahmen der Neubaupläne des LRA am Alten Postplatz und an der Rötestraße bitten wir, zu prüfen, inwieweit auch Mitarbeiterwohnungen angeboten werden können. Dies kann durch Neubebauung kreiseigener oder noch zu erwerbender Flächen, durch Aufstockung oder Neubebauung bestehender Immobilien geschehen. Das Problem auf dem Wohnungsmarkt ist bekannt. Die Kreisverwaltung hat sicher Interesse daran, bei dem Thema Personalgewinnung auch mit einem solchen Angebot punkten zu können. Wir zitieren hierzu aus der Homepage der Landkreisverwaltung Starnberg. „Personalchefs von Behörden haben es nicht leicht. Denn der Markt an Verwaltungsangestellten und Beamten ist leergefegt. Um gutes Fachpersonal anzuwerben, muss man sich anstrengen. Da heißt es, Anreize zu bieten. Das tut beispielsweise des Landkreises Starnberg. Er verfügt über 120 Dienstwohnungen für seine 550 Beschäftigten, zwei neue Häuser sind gerade in Söcking geplant.“</p>	
Datum, Unterschrift 16.11.2018 Klaus Riedel		

Wird von der Verwaltung ausgefüllt:

Stellungnahme der Verwaltung	<p>Ausreichende bezahlbarer Wohnraum ist gerade in der Region Stuttgart eine Herausforderung.</p> <p>Die Verwaltung teilt die Auffassung, dass „Betriebswohnungen“ die Attraktivität als Arbeitgeber nicht nur im Bereich der Kliniken erhöhen könnte.</p>
Beschluss-empfehlung	<p>Die Verwaltung wird beauftragt 2019 über Möglichkeiten, die sich mit der kreiseigenen Kreisbaugruppe z.B. über Belegungsrechte bei Wohnungen ergeben könnten, zu berichten.</p>